

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Kantonaler Sozialdienst

Unterabteilung Asyl

19. April 2022

**MERKBLATT**

**Informationen an Ukrainerinnen und Ukrainer**

Sehr geehrte Damen und Herren

Willkommen in der Schweiz und im Kanton Aargau. Sie erhalten dieses Schreiben, weil Sie derzeit im Kanton Aargau wohnen, entweder in einer Gastfamilie oder in einer Unterkunft der Gemeinde. Sie finden in diesem Schreiben wichtige Informationen sowie einen Überblick über Ihre Rechte und Pflichten während Ihres Aufenthalts im Kanton Aargau. Zudem erhalten Sie Angaben zu den wichtigsten Kontaktstellen.

Wir empfehlen Ihnen, sich für den Schutzstatus S registrieren zu lassen.

Bitte besuchen Sie die Website <https://www.hallo-aargau.ch/> für weitere nützliche Informationen in ukrainischer und russischer Sprache über das Leben in der Schweiz und im Kanton Aargau.



**1. Leben in der Schweiz**

- Die Schweiz hat 26 Kantone. Im Kanton Aargau und in den umliegenden Kantonen wird Deutsch gesprochen. In anderen Kantonen wird auch Französisch, Italienisch oder Rätoromanisch gesprochen. Viele Menschen sprechen zudem Englisch.
- Die Schweiz gehört nicht zur Europäischen Union (EU), ist aber Mitglied des Schengener Abkommens.
- Die Schweizer Währung besteht aus Franken und Rappen.  
1 Franken = 100 Rappen = 31.68 Hrywnja (Stand: 12. April 2022).
- Personen mit Schutzstatus S können bis am 31. Mai 2022 den öffentlichen Verkehr der Schweiz kostenlos nutzen. Nach dem 31. Mai 2022 müssen Sie für die Fahrt mit Zügen, Bussen und weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln Fahrkarten kaufen an Ticketautomaten, Schaltern an Bahnhöfen oder direkt im Bus beim Busfahrer.

**2. Einreise in die Schweiz**

**2.1 Registrierung beim Bund**

Als Ukrainerin oder Ukrainer dürfen Sie sich ohne Visum 90 Tage im Schengen-Raum aufhalten.

Wenn Sie länger als 90 Tage in der Schweiz bleiben wollen und Schutz vor dem Krieg in der Ukraine benötigen, können Sie sich in einem Bundesasylzentrum des Staatssekretariats für Migration (SEM) registrieren und ein Gesuch um Schutzgewährung stellen. In der Regel erhalten Ukrainerinnen und Ukrainer dann den Schutzstatus S.

Wir empfehlen allen Geflüchteten, sich beim SEM zu registrieren, sodass die Gemeinde über Ihren Aufenthalt informiert wird und die Behörden Sie unterstützen können.

Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie das Gesuch per Post oder online einreichen (Online-Formular unter <https://www.sem.admin.ch>, senden an [anmeldung\\_ukraine@sem.admin.ch](mailto:anmeldung_ukraine@sem.admin.ch)). Das SEM lädt Sie zu einem Termin ein, registriert Sie, prüft Ihr Gesuch und erfasst Ihre Daten. Wenn Sie noch keine Unterkunft haben, werden Sie vom Kanton Aargau oder direkt vom SEM in eine Gastfamilie, eine Unterbringung der Gemeinde oder des Kantons platziert. Der Entscheid über den Schutzstatus S kann einige Tage dauern.

Die häufigsten Fragen und Antworten zur Registrierung finden Sie auf der Website des SEM unter <https://www.sem.admin.ch> in ukrainischer und russischer Sprache.

## **2.2 Schutzstatus S**

Mit dem Schutzstatus S haben Sie bei Bedürftigkeit Anspruch auf Unterbringung und Unterstützung in Form von Sozialhilfeleistungen. Davor haben Sie bei Bedürftigkeit Anspruch auf Nothilfe. Bitte lesen Sie hierzu die Informationen unter "3. Unterstützung".

Der Schutzstatus S ist vorerst auf ein Jahr befristet. Nach einem Jahr prüft der Staat, ob der Schutzstatus S verlängert wird. Falls sich die Sicherheitslage in der Ukraine wieder wesentlich verbessert, kann der Bund den Schutzstatus S früher aufheben.

## **2.3 Bewegungsfreiheit von Personen mit Schutzstatus S**

Als Person mit Schutzstatus S dürfen Sie sich innerhalb der Schweiz frei bewegen. Sie können mit einem gültigen anerkannten Reisepass ohne Reisebewilligung ins Ausland reisen und in die Schweiz zurückkehren, sofern sie diese Reisen selbst bezahlen. Es gelten die Einreisebestimmungen der jeweiligen Einreiseländer.

Sie wohnen aktuell bei einer Gastfamilie oder einer Gemeindeunterkunft und wollen Ihren Wohnort wechseln?

- Wollen Sie den Wohnort innerhalb des Kantons Aargau wechseln, müssen Sie sich bei Ihrer Aufenthaltsgemeinde melden.
- Wollen Sie den Kanton wechseln, brauchen Sie eine Bewilligung und müssen hierfür ein Gesuch beim SEM einreichen.
- Wenn Sie finanzielle Unterstützung beziehen, ist die Gemeinde für Sie zuständig und Sie dürfen nicht selbstständig Ihren Wohnort wechseln. Wenn Sie an einem anderen Ort wohnen wollen, melden Sie sich bitte bei Ihrer aktuellen Gemeinde, da Sie nur mit dem Einverständnis der Gemeinden Ihren Wohnort wechseln können. Wenn Sie den Kanton wechseln wollen, müssen Sie ein Gesuch beim SEM einreichen.

Wenn Sie keinen Schutzstatus S haben, können Sie Ihren Wohnort frei bestimmen.

Werden Sie vom Staat finanziell unterstützt (Sozial- oder Nothilfe) und möchten ins Ausland reisen? Dann müssen Sie bei Ihrer Aufenthaltsgemeinde rechtzeitig eine Bewilligung beantragen. Die Gemeinde finanziert grundsätzlich keine Ferien.

### **3. Unterstützung**

#### **3.1 Sozialhilfe**

Als Person mit Schutzstatus S können Sie, wenn Sie finanzielle Unterstützung benötigen, ein Gesuch um materielle Hilfe bei Ihrer Aufenthaltsgemeinde stellen. Die Gemeinde prüft Ihre finanzielle Situation und klärt ab, ob Sie Anspruch auf finanzielle Unterstützung in Form von Sozialhilfe haben.

#### **3.2 Nothilfe**

Haben Sie sich nicht für den Schutzstatus S registriert und benötigen finanzielle Unterstützung? In diesem Fall können Sie bei Ihrer Aufenthaltsgemeinde ein Gesuch um materielle Hilfe stellen. Die Gemeinde muss Sie im Falle von Bedürftigkeit mit Nothilfe unterstützen. Die Nothilfe umfasst die Kosten für Nahrung, Kleidung, Körperpflege, Unterkunft sowie die medizinische Notversorgung (psychiatrische, ärztliche und zahnärztliche Notfallbehandlung). Nothilfe wird in Sach- oder Geldleistungen ausgerichtet.

### **4. Gesundheit**

#### **4.1 Obligatorische Krankenversicherung**

Wenn Sie sich für den Schutzstatus S registriert haben, werden Sie krankenversichert (Aquilana Versicherungen). Diese Krankenversicherung umfasst die medizinische Grundversorgung bei Krankheit, Unfall und Mutterschaft.

Wenn Sie arbeiten, keine Sozialhilfe beziehen, aber nur wenig Geld verdienen, haben Sie vielleicht einen Anspruch auf individuelle Prämienerbilligung. In diesem Fall übernimmt der Staat einen Teil Ihrer Krankenkassenprämien. Bitte wenden Sie sich hierfür an Ihre Gemeinde.

Wenn Sie keinen Schutzstatus S haben, sind Sie nicht krankenversichert. Es besteht die Möglichkeit, eine Gästerversicherung abzuschliessen. Wir empfehlen Ihnen, sich für den Schutzstatus S registrieren zu lassen.

#### **4.2 Krankheit**

Wenn Sie sich krank fühlen, vereinbaren Sie mithilfe Ihrer Gastfamilie oder der Aufenthaltsgemeinde einen Arzttermin und organisieren Sie sich einen Hausarzt. Bitte wenden Sie sich immer zuerst an Ihren Hausarzt, solange kein Notfall vorliegt. Wenn der Hausarzt weitere medizinische Abklärungen für nötig erachtet, kann er Sie an einen Spezialisten überweisen. Ihr Hausarzt verschreibt Ihnen bei Bedarf auch Medikamente.

Wenn Sie den Schutzstatus S haben und bei der Sozialhilfe angemeldet sind, wird der Kantonale Sozialdienst (Kanton) in Zusammenarbeit mit der Krankenkasse Ihre Arztrechnungen bezahlen. Auch die sogenannten "Restkosten" bei der Arztrechnung trägt der Kanton.

Haben Sie keinen Schutzstatus S und sind Sie krank, haben Sie lediglich Anspruch auf Notversorgung. Wenden Sie sich in dieser Situation an die Aufenthaltsgemeinde respektive bei Dringlichkeit direkt an eine Notfallstation (Klinik, Spital, Arzt usw.).

### **5. Bildung**

#### **5.1 Schulen**

##### **Kinder von 4 bis 15 Jahren**

Alle Kinder, die neu in eine Gemeinde ziehen, haben unabhängig vom Aufenthaltsstatus das Recht

und die Pflicht, die Schule zu besuchen. Dies gilt auch für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus dem ukrainischen Kriegsgebiet. Sie besuchen die obligatorische Volksschule, wenn absehbar ist, dass sie im Kanton bleiben – unabhängig davon, ob die Unterbringung via Kanton erfolgt oder bei Privaten organisiert ist. Weitere Informationen (teilweise auch in ukrainischer Sprache) finden Sie unter [www.ag.ch/ukraine-schule](http://www.ag.ch/ukraine-schule).

### **Jugendliche von 16 bis 20 Jahren**

Jugendliche Geflüchtete im Alter von 16 bis 20 Jahren können Bildungsangebote auf Sekundarstufe II (nachobligatorische Schule: Brückenangebot, Gymnasium) besuchen, sofern sie über den Schutzstatus S und eine ausreichende Vorbildung verfügen.

Die jugendlichen Geflüchteten werden nach ihrer Registrierung für den Schutzstatus S systematisch vom Case Management Integration des Kantons kontaktiert und zu einem Erstgespräch eingeladen. In diesem Rahmen werden auch die Sprachkenntnisse (Deutsch) der Jugendlichen erhoben. Unter Berücksichtigung des Sprachstands wird der weitere Bildungsverlauf vereinbart. Weitere Informationen (teilweise auch in ukrainischer Sprache) finden Sie unter <https://www.ag.ch/ukraine-schule>.

## **5.2 Deutsch Lernen**

Wenn Sie Deutsch lernen möchten, können Sie sich ab dem 6. Mai 2022 bei Ihrer Gemeinde melden.

## **6. Arbeit**

Als Person mit Schutzstatus S können Sie sich auf offene Stellen bewerben. Auf der Webseite <https://www.hallo-aargau.ch> finden Sie weitere Informationen.

## **7. Diverses**

### **7.1 Haustiere**

Haben Sie Ihren Hund oder Ihre Katze in die Schweiz mitgenommen? Dann müssen Sie diese mit einem Formular anmelden. Das Formular finden Sie unter <https://www.blv.admin.ch> > Tiere > Reisen mit Heimtieren > Ukrainische Flüchtlinge mit Hunden oder Katzen. Bitte senden Sie dieses an [petsukraine@blv.admin.ch](mailto:petsukraine@blv.admin.ch). Der Veterinärdienst des Kantons Aargau kontaktiert Sie für weitere Informationen.

### **7.2 Haftpflichtversicherung**

Die Haftpflichtversicherung deckt Schäden, die Sie anderen Personen zufügen. Diese Versicherung ist in der Schweiz nicht obligatorisch. Aus diesem Grund übernimmt die Sozialhilfe diese Kosten nicht. Ihre Gastgeber können Sie jedoch in der Regel gratis in die eigene Haftpflichtversicherung aufnehmen (zum Beispiel bei Generali, Allianz, Helvetia).

Wichtig: Die Haftpflichtversicherung bezahlt keine Schäden, die im eigenen Haushalt verursacht werden. Wenn Sie also in die Haftpflichtversicherung Ihrer Gastgeber aufgenommen sind und im Haushalt der Gastgeber einen Schaden verursachen, übernimmt die Versicherung keine Kosten.

## **8. Sicherheit**

Übergeben Sie Ihre Dokumente niemals anderen Personen ausser den Schweizer Behörden und bewahren Sie immer eine Kopie auf. Teilen Sie Ihren Aufenthaltsort und Ihre Reisen Ihren Angehörigen mit. Bei grösseren Problemen in der Unterkunft bitten wir Sie, dies der Gemeinde oder der Polizei zu

melden (beispielsweise, wenn Sie sich nicht sicher fühlen). Sie können sich bei Notfällen immer an die Polizei wenden.

Sexuelle Belästigung durch Worte, Gesten oder Handlungen, jede Form von Gewalt (auch innerhalb der Familie), Stalking sowie Diebstahl und Sachbeschädigung sind strafbar. Wurden Sie Opfer einer strafbaren Handlung oder befinden Sie sich in Gefahr, wenden Sie sich bitte im Notfall per Telefon an folgende Behörde, um Hilfe zu erhalten:

- Polizei 117 oder 112
- Opferberatung +41 62 835 47 90

Wollen Sie die Polizei über eine Straftat informieren, können Sie sich telefonisch oder persönlich an die Polizei in Ihrer Region wenden. Bei sprachlichen Schwierigkeiten organisiert die Polizei einen Dolmetscher.

## **9. Weitere Kontakte**

Brauchen Sie weitere Hilfe oder haben Sie Fragen zu Ihrem Schutzstatus S, der Unterbringung oder der materiellen Hilfe, wenden Sie sich bitte immer an die folgenden zuständigen Behörden:

- Aufenthaltsgemeinde
- Hotline Ukraine +41 62 835 11 33 (Mo – Fr, 08:00 Uhr - 20:00 Uhr)  
[ukraine@ag.ch](mailto:ukraine@ag.ch)

Haben Sie Probleme in der Kommunikation mit Ihrer Gastfamilie, können Sie das gratis Dolmetscher-Angebot nutzen:

- Kostenlose Dolmetscher-Hotline +41 58 358 50 00 (Mo – Sa, 08:00 Uhr – 22:00 Uhr)

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**  
Kantonaler Sozialdienst

Unterabteilung Asyl

19. April 2022

**ІНФОРМАЦІЙНИЙ ЛИСТОК**

**Інформація для українців**

---

Шановні пані та панове,

Ласкаво просимо до Швейцарії та кантону Аарґау (Kanton Aargau). Ви отримали цього листа, бо проживаєте зараз у кантоні Аарґау (Kanton Aargau), або в приймаючої родини, або в квартирі, наданій місцевою громадою. У цьому листі ви знайдете важливу інформацію, а також загальний огляд ваших прав і обов'язків під час вашого перебування в кантоні Аарґау (Kanton Aargau). Ви також знайдете інформацію про найважливіші установи, куди можна звертатися.

Ми радимо вам зареєструватися для отримання статусу захищеної особи S (Schutzstatus S).

Завітайте на сайт <https://www.hallo-aargau.ch/>, де ви знайдете корисну інформацію українською та російською мовами відносно життя в Швейцарії та кантоні Аарґау (Kanton Aargau).



**1. Життя в Швейцарії**

- Швейцарія складається з 26 кантонів (Kantone). У кантоні Аарґау (Kanton Aargau) та кантонах (Kantonen) навколо розмовляють німецькою мовою. В інших кантонах розмовляють також французькою, італійською або ретороманською мовами. Багато хто володіє також англійською мовою.
- Швейцарія не входить до складу Європейського Союзу (ЕС), однак вона входить до Шенгенської зони.
- Валютою Швейцарії є франки (Franken) та раппени (сантими) (Rappen).  
1 франк = 100 раппенів = 31,68 гривні (станом на 12 квітня 2022 року).
- Ті, хто має статус захищеної особи S (Schutzstatus S) до 31 травня 2022 року можуть користуватися громадським транспортом у Швейцарії безкоштовно. Після 31 травня 2022 року квитки для проїзду потягами, автобусами та іншими видами громадського транспорту треба буде купувати в квиткових автоматах, касах на вокзалах чи безпосередньо в автобусі у водія.

**2. В'їзд до Швейцарії**

**2.1 Реєстрація в Конфедерації**

Будучи громадянином України, ви можете перебувати на території країн Шенгенської угоди протягом 90 днів.

Якщо ви бажаєте залишатися в Швейцарії довше, ніж 90 днів та потребуєте захисту від війни в Україні, то ви можете зареєструватися в Федеральному центрі з надання притулку Державної міграційної служби і (Bundesasylzentrum des Staatssekretariats für Migration (SEM)) та подати заяву на надання захисту. Як правило, після цього громадянам України надається статус захищеної особи S.

Ми радимо всім біженцям зареєструватися в SEM, щоб місцева громада отримала про вас інформацію та щоб ви могли отримати допомогу від органів влади.

Задля уникнення очікування ви можете подати заяву поштою або Інтернетом (онлайн-формуляр на сайті <https://www.sem.admin.ch>, відправляйте на адресу [anmeldung\\_ukraine@sem.admin.ch](mailto:anmeldung_ukraine@sem.admin.ch)). SEM запросить вас на прийом, зареєструє вас, перевірить вашу заяву та запише ваші дані. Якщо у вас ще немає, де жити, то вам надасть житло кантон Ааргау (Kanton Aargau) або безпосередньо SEM в приймаючій родині, квартирі, наданій місцевою громадою (Gemeinde) чи кантоном (Kantons). Винесення рішення про надання статусу захищеної особи S (Schutzstatus S) може зайняти кілька днів.

Найчастіші запитання та відповіді відносно реєстрації ви можете знайти на сайті SEM <https://www.sem.admin.ch> українською та російською мовами.

## **2.2 Статус захищеної особи S (Schutzstatus S)**

Зі статусом захищеної особи S (Schutzstatus S) ви за потребою маєте право на житло та підтримку у вигляді соціальних виплат (Sozialhilfeleistungen). А до того ви маєте право на отримання екстреної допомоги (Nothilfe). Будь ласка, ознайомтеся з інформацією про це в розділі 3 «Підтримка».

Дія статусу захищеної особи S (Schutzstatus S) початково обмежується одним роком. Після одного року держава розглядає питання про необхідність подовження дії статусу захищеної особи S (Schutzstatus S). Якщо ситуація з безпекою в Україні знову суттєво поліпшиться, то Конфедерація може скасувати статус захищеної особи S (Schutzstatus S) раніше.

## **2.3 Свобода пересування для тих, хто має статус захищеної особи S**

Як громадянин/ка зі статусом захищеної особи S (Schutzstatus S) ви маєте право вільно пересуватися в межах Швейцарії. Якщо в вас є дійсний і визнаний закордонний паспорт, то вам не потрібно отримувати дозволу для виїзду закордон та для повернення до Швейцарії, якщо ви оплачуєте такі поїздки самостійно. Застосовуються правила в'їзду у відповідних країнах в'їзду.

Ви наразі мешкаєте у приймаючій родині чи в житлі та бажаєте змінити місце помешкання?

- Якщо ви бажаєте змінити місце проживання в межах кантону Ааргау (Kanton Aargau), ви мусите звернутися до своєї приймаючої місцевої громади (Aufenthaltsgemeinde).
- Якщо ви бажаєте змінити кантон (Kanton), то вам необхідно отримати дозвіл і ви мусите подати заяву до SEM.
- Якщо ви отримуєте фінансову допомогу, то за вас відповідає місцева громада (Gemeinde) і ви не можете самостійно змінювати місце помешкання. Якщо ви бажаєте жити в іншому місці, зверніться, будь ласка, до вашої теперішньої місцевої громади (Gemeinde), бо лише за погодженням з громадами (Gemeinden) ви можете змінити місце проживання. Якщо ви бажаєте змінити кантон (Kanton), то вам необхідно подати заяву до SEM.

Якщо у вас немає статусу захищеної особи S (Schutzstatus S), то ви можете вільно обирати місце проживання.

Ви отримаєте фінансову підтримку з боку держави (соціальну чи екстрену допомогу) (Sozial- oder Nothilfe) і хотіли би поїхати за кордон? Тоді ви маєте своєчасно звернутися за дозволом

до місцевої громади за місцем проживання (Aufenthaltsgemeinde) . Як правило, місцеві громади (Gemeinde) не фінансують відпусток.

### 3. Підтримка

#### 3.1 Соціальна допомога (Sozialhilfe)

Маючи статус захищеної особи S (Schutzstatus S) за потреби ви можете подати заяву на отримання матеріальної допомоги до місцевої громади за місцем проживання (Aufenthaltsgemeinde). Громада перевіряє ваш фінансовий стан та з'ясовує, чи маєте ви право на отримання підтримки вигляді соціальної допомоги (Sozialhilfe).

#### 3.2 Екстрена допомога (Nothilfe)

Ви не зареєстровані для отримання статусу захищеної особи S (Schutzstatus S) та потребуєте фінансової підтримки? У такому разі ви можете подати до місцевої громади за місцем проживання (Aufenthaltsgemeinde) заяву на отримання матеріальної допомоги. Місцева громада мусить надати вам екстрену допомогу (Nothilfe), якщо ви її потребуєте. Екстрена допомога (Nothilfe) покриває витрати на харчування, одяг, особисту гігієну, житло, а також на медичну допомогу (психіатрична, медична та стоматологічна невідкладна допомога). Екстрена допомога (Nothilfe) надається у матеріальній чи грошовій формі.

### 4. Здоров'я

#### 4.1 Обов'язкове медичне страхування

Якщо ви зареєструвалися на отримання статусу захищеної особи S (Schutzstatus S), то у вас буде медичне страхування (Krankenversicherung) (Aquilana Versicherungen). Це медичне страхування покриває базову медичну допомогу в разі хвороби, нещасного випадку та материнства.

Якщо ви працюєте, не отримуєте жодної соціальної допомоги (Sozialhilfe), однак заробляєте мало грошей, то, можливо, у вас є право на індивідуальне зниження страхових внесків (Prämienverbilligung). У такому разі держава бере на себе оплату частини ваших страхових внесків медичного страхування. Будь ласка, з цього питання звертайтеся до вашої місцевої громади.

Якщо у вас немає статусу захищеної особи S (Schutzstatus S), то у вас немає медичного страхування. Існує можливість оформити гостьове страхування. Ми радимо вам зареєструватися для отримання статусу захищеної особи S (Schutzstatus S).

#### 4.2 Хвороба

Якщо ви відчуваєте себе хворим, то за допомогою приймаючої родини, чи місцевої громади запишіться до лікаря та знайдіть собі сімейного лікаря (Hausarzt). Будь ласка, завжди звертайтеся спочатку до свого сімейного лікаря (Hausarzt), якщо лише немає екстреної ситуації.. Якщо сімейний лікар (Hausarzt) вважатиме за необхідне додаткове обстеження, то він може направити вас до лікаря-спеціаліста. За необхідності ваш сімейний лікар (Hausarzt) призначить також медикаменти.

Якщо ви маєте статус захищеної особи S (Schutzstatus S) та отримуєте соціальну допомогу, то Кантональна соціальна служба кантону (Kanton) в співпраці з лікарняною касою покриє ваші лікарняні рахунки. Кантон (Kanton) також оплачує так звані «залишкові витрати» в лікарняних рахунках.



Якщо у вас немає статусу захищеної особи S (Schutzstatus S) і ви відчуваєте себе хворим, то у вас є право лише на невідкладну медичну допомогу (Notversorgung). У такій ситуації зверніться до громади за місцем проживання або, в разі крайньої необхідності, безпосередньо на станцію швидкої допомоги (клініку, лікарню, медичну практику тощо).

## 5. Освіта

### 5.1 Школи

#### Діти від 4 до 15 років

Усі діти, які нещодавно переїхали до громади (Gemeinde), мають право та обов'язок відвідувати школу незалежно від статусу перебування в країні. Це також стосується дітей-біженців та молоді, які приїхали з зони бойових дій в Україні. Вони відвідують обов'язкову основну школу (obligatorische Volksschule), якщо можна передбачати, що вони лишаться в кантоні (Kanton) – незалежно від того, чи надається житло через кантон (Kanton) чи через приватних осіб. Додаткову інформацію (частково також українською мовою) можна отримати на сайті [www.ag.ch/ukraine-schule](http://www.ag.ch/ukraine-schule).

#### Молоді люди від 16 до 20 років

Молоді біженці від 16 до 20 років можуть відвідувати освітні програми старшого середнього рівня (Sekundarstufe II) - навчання після обов'язкової школи (nachobligatorische Schule): перехідна освітня програма (Brückenangebot), гімназія (Gymnasium) за умови, що вони мають статус захищеної особи S (Schutzstatus S) та достатню попередню освіту.

Після реєстрації статусу захищеної особи S (Schutzstatus S) з молодими біженцями систематично зв'язуються співробітники кантонального управління з питань інтеграції для проведення первинної співбесіди. У рамках бесіди також оцінюється рівень володіння (німецькою) мовою молодими людьми. З урахуванням рівня володіння мовою узгоджується курс подальшої освіти. Додаткову інформацію (частково також українською мовою) можна отримати на сайті <https://www.ag.ch/ukraine-schule>.

### 5.2 Вивчення німецької мови

Якщо ви бажаєте вивчати німецьку мову, то починаючи з 6 травня 2022 року можете звернутися до своєї місцевої громади (Gemeinde).

## 6. Робота

Маючи статус захищеної особи S (Schutzstatus S) ви можете претендувати на наявні вакансії. Додаткову інформацію можна знайти на сайті <https://www.hallo-aargau.ch>.

## 7. Різне

### 7.1 Домашні тварини

Ви привезли з собою до Швейцарії свого собаку чи кота? Тоді вам треба зареєструвати тварину, заповнивши формуляр. Формуляр знаходиться на сайті <https://www.blv.admin.ch> > *Тварини* > *Подорожування з тваринами* > *Українські біженці з собаками та котами*. Будь ласка, відправте формуляр на адресу [petsukraine@blv.admin.ch](mailto:petsukraine@blv.admin.ch). Ветеринарна служба кантону Ааргау зв'яжеться з вами для отримання додаткової інформації.

## 7.2 Страхування цивільної відповідальності (Haftpflichtversicherung)

Страхування цивільної відповідальності (Haftpflichtversicherung) покриває збитки, яких ви завдали іншим особам. Це страхування не є обов'язковим у Швейцарії. З цієї причини Служба соціальної допомоги не покриває такі витрати. Однак ваша приймаюча сторона, як правило, може безкоштовно включити вас у своє страхування цивільної відповідальності (Haftpflichtversicherung) (наприклад, у таких страхових компаній, як Generali, Allianz, Helvetia).

Важливо: Страхування цивільної відповідальності (Haftpflichtversicherung) не покриває збитків, завданих у вашому будинку. Тож, якщо вас включено в страхування цивільної відповідальності (Haftpflichtversicherung) господарів вашої квартири й ви завдали там збитків, то страховка не покриває жодних витрат.

## 8. Безпека

Ніколи не передавайте свої документи іншим особам, крім представників органів влади Швейцарії, та завжди зберігайте копію документів. Повідомляйте своїм близьким про місце свого перебування та про свої подорожі. За виникнення серйозних проблем в місці вашого проживання, будь ласка, звертайтеся до своєї місцевої громади (Gemeinde) або до поліції (наприклад, якщо ви не почуваетесь в безпеці). В екстрених випадках ви завжди можете звертатися до поліції.

Сексуальні домагання словами, жестами чи діями, будь-які форми насильства (також сімейного насильства), переслідування, а також крадіжка та псування майна карається за законом. Якщо ви стали жертвою кримінально караного діяння або знаходитесь в небезпеці, в екстрених випадках звертайтеся, будь ласка, телефонічно до наступних органів, щоб отримати допомогу:

- Поліція 117 або 112
- Консультування жертв злочинів +41 62 835 47 90

Якщо ви бажаєте повідомити в поліцію про злочин, ви можете звернутися до поліції свого регіону телефонічно або особисто. За наявності мовного бар'єру поліція надасть перекладача.

## 9. Додаткові контакти

Якщо вам потрібна додаткова допомога чи у вас є питання відносно статусу захищеної особи S (Schutzstatus S), житла чи матеріальної допомоги прохання завжди звертатися до наступних компетентних органів:

- Громада (муніципалітет) за місцем проживання (Aufenthaltsgemeinde)
- Гаряча лінія «Ukraine» +41 62 835 11 33 (пн – пт, 08:00 - 20:00)  
[ukraine@ag.ch](mailto:ukraine@ag.ch)

Якщо у вас виникнуть проблеми в спілкуванні з приймаючою родиною, то ви можете скористатися послугою безкоштовного перекладача:

- Безкоштовний телефон допомоги перекладача +41 58 358 50 00 (пн – сб, 08:00 – 22:00)